

GWAdriga

Prozessintegration als Schlüssel

[19.12.2018] Die ganze Welt der Gateway-Administration – unter diesem Motto steht der Messeauftritt des Unternehmens GWAdriga auf der E-world 2019. Anhand von Kundenprojekten möchte der Full-Service-Dienstleister den Besuchern seine Lösungen vorstellen.

Der Full-Service-Dienstleister GWAdriga stellt die Prozessintegration als Schlüssel für einen effizienten Roll-out der intelligenten Messsysteme in den Mittelpunkt des Auftritts auf der E-world energy & water 2019 (5. bis 7. Februar) in Essen. Wie GWAdriga mitteilt, stehen im Fokus dabei die Praxiserfahrungen, die das Unternehmen im Jahr 2018 über die gesamte Prozesskette des Roll-outs hinweg in ganz unterschiedlichen Kundenprojekten sammeln konnten. Ein Beispiel ist die Anbindung von SAP IS-U über IM4G, die mithilfe der integrierten Prozess-Templates und der Möglichkeit, Aktionen über Prozessdokumente (PDOCs) steuern zu können, deutlich erleichtert wurde. Daneben stellt das Unternehmen dar, wie sich andere Branchenlösungen wie etwa die der Unternehmen Schleulen oder SIV über Web-Services integrieren lassen. Ein weiteres Thema am Messestand (Halle 5, Stand 108) ist der modulare Aufbau der Services. Die einzelnen Prozessbausteine wie Gateway-Administration oder Messdaten-Management können dabei separat gebucht und in die eigenen Prozesse integriert werden, meldet GWAdriga. Das gelte beispielsweise auch für das Management der für die Inbetriebnahme eines Gateways erforderlichen PKI-Zertifikate, für das die GWAdriga Smart Energy CA genutzt werden kann. Wie im Vorjahr zeige der Full-Service-Dienstleister darüber hinaus, wie sich das Smart Metering spartenübergreifend abbilden lasse – etwa als Basis für den Aufbau von Mehrwertangeboten von Versorgungsunternehmen für die Wohnungswirtschaft. Hinzu kommt das Controllable-Local-Systems-Management, das im Jahr 2018 ebenfalls in ersten Projekten realisiert werden konnte. Ein Beispiel dafür sei das Projekt Virtueller WärmeStromPool, in dessen Rahmen die Kölner RheinEnergie in den kommenden Jahren bis zu 500 Nachtspeicherheizungen in ein virtuelles Kraftwerk einbinden und verstärkt mit Strom aus erneuerbaren Quellen versorgen will ([wir berichteten](#)).

(sav)

Stichwörter: Messen | Kongresse, GWAdriga, E-world 2019, Smart Metering